

Nummer 99-9043-A00-V02
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5 J x 16 H2 Typ Laser - 16
 Hersteller FOMB Fond. Off. Maifrini Srl

Seite 1 von 2

Auftraggeber FOMB Fond. Off. Maifrini Srl
 Via Scuole, 5/D
 I-25128 Brescia

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ Laser - 16
 Radgröße 7,5 J x 16 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
341 75	LASER-16 341 75 / Ø60,1 Ø54,1 R5	4/100/54,1	35	615	1975	3/1999
341 75	LASER-16 341 75 / Ø60,1 Ø56,1 R4	4/100/56,1	35	615	1975	3/1999
341 75	LASER-16 341 75 / Ø60,1 Ø56,6 R3	4/100/56,6	35	615	1975	3/1999
341 75	LASER-16 341 75 / Ø60,1 Ø57,1 R2	4/100/57,1	35	615	1975	3/1999
341 75	LASER-16 341 75 / ohne Ring	4/100/60,1	35	615	1975	3/1999
342.94	LASER-16 342.94 / Ø57,1 Ø54,1 N1	5/100/54,1	35	555	1980	3/1999
342.94	LASER-16 342.94 / ohne Ring	5/100/57,1	35	555	1980	3/1999
342.50	LASER-16 342.50 / Ø66,6 Ø57,1 A1	5/112/57,1	35	690	2120	3/1999
342.50	LASER-16 342.50 / ohne Ring	5/112/66,6	35	690	2120	3/1999
341.30	LASER-16 341.30 / ohne Ring	4/108/63,4	35	640	1960	9/1998
342.14	LASER-16 342.14 / ohne Ring	5/120/72,6	35	633	1935	9/1998

Kennzeichnung

Herstellerzeichen FOMB
 Radtyp und Ausführung LASER-16...(s.o.)
 Radgröße 7,5 J x 16 H2
 Einpreßtiefe ET 35
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und für Krafträder vom 27.07.1982 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

Nummer 99-9043-A00-V02
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5 J x 16 H2 Typ Laser - 16
Hersteller FOMB Fond. Off. Maifrini Srl

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,4 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Radzeichnung	R.0.5.4781	10.09.1998
Radzeichnung	R.0.5.4780	10.09.1998

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 29.März 2000

Höpfel



00021739.DOC